



Stans, 3. Februar 2026

Nr. 55

Landwirtschafts- und Umweltdirektion. Amt für Umwelt und Energie. Vierjahresprogramm 2021-2024. Klimastrategie Nidwalden. Planungsbericht. Antrag an den Landrat

1 Sachverhalt

1.1 Auftrag

In seinem Vierjahresprogramm 2021 – 2024 hielt der Regierungsrat fest, dass der Kanton eine Umweltstrategie bzw. Klimastrategie mit klaren etappenweisen Zielen erarbeiten muss. In der Strategie soll der Handlungsbedarf bezüglich des Klimawandels definiert werden. Der Kanton Nidwalden soll sich mit Hilfe von Stossrichtungen und Massnahmen den Herausforderungen des Klimawandels aktiv und vorausschauend annehmen.

1.2 Bisheriger Erarbeitungsprozess

Die Klimastrategie Nidwalden wurde in einem partizipativen Prozess erarbeitet. Eine breit abgestützte Erarbeitung der kantonalen Klimastrategie soll dazu beitragen, dass die Akzeptanz gesteigert wird und die Massnahmen zeitnah umgesetzt werden können. So wurden die Anspruchsgruppen in den verschiedenen Phasen miteinbezogen:

- Vom Juni bis im Oktober 2023 haben vier Workshops mit anderen kantonalen Fachstellen und weiteren Wissensträgern wie dem EWN, dem Bauernverband, dem Gewerbeverband, dem Tourismusverband oder der Nidwaldner Sachversicherung stattgefunden.
- Im Januar und Februar 2024 wurden zwei Echoraum-Veranstaltungen durchgeführt, an welchen den Gemeinden, Parteien und Verbänden die bisherigen Abklärungen vorgestellt und der Entwurf des Massnahmenplans diskutiert worden sind.
- Vom 20. Juni bis 19. August 2024 fand die kantonsinterne Vernehmlassung zur Klimastrategie statt. Die Klimastrategie wurde aufgrund der Rückmeldungen aus der internen Vernehmlassung überarbeitet. Insbesondere wurde der Massnahmenplan von der Strategie abgekoppelt.
- Mit Beschluss Nr. 709 vom 19. November 2024 wurde die Klimastrategie durch den Regierungsrat zur externen Vernehmlassung verabschiedet. Die fünfzig angeschriebenen Parteien, Gemeinden, Verbände und Institutionen hatten bis am 5. Mai 2025 Gelegenheit, Stellung zu nehmen. Von diesen haben insgesamt 29 der Landwirtschafts- und Umweltdirektion eine Rückmeldung zukommen lassen. Davon waren drei Verzichtsrückmeldungen und drei grundsätzlich ablehnende Rückmeldungen, darunter die Gemeinden Emmetten und Beckenried sowie die SVP Oberdorf, welche eine Erarbeitung der Klimastrategie Nidwalden als nicht zielführend ansehen und aus diesem Grund auf weitere Ausführungen verzichtet haben.
- Die im Rahmen der externen Vernehmlassung eingegangenen Rückmeldungen wurden in einem Auswertungsbericht gesammelt und beantwortet. Zusammengefasst kann gesagt werden, dass die Klimastrategie Nidwalden mit ihren übergeordneten Leitideen sowie die in den Leitsätzen definierte gewählte Stossrichtung mehrheitlich Zustimmung erhielt. Die Klimastrategie Nidwalden wurde basierend auf den Änderungsanträgen in Rücksprache mit

den betroffenen Fachpersonen überarbeitet. Der Auswertungsbericht "Klimastrategie – Ergebnis der externen Vernehmlassung" vom 11. November 2025 wird gemeinsam mit den Vernehmlassungsunterlagen auf der Webseite des Kantons aufgeschaltet.

1.3 Klausur des Regierungsrates vom 11. November 2025

An der Klausur des Regierungsrates vom 11. November 2025 stellte die Landwirtschafts- und Umweltdirektion die Ergebnisse der externen Vernehmlassung und die daraus abgeleiteten Änderungsanträge vor. Die Anträge zur Anpassung der in der Strategie verankerten Handlungsfelder und Leitsätze wurden daraufhin einzeln besprochen, so dass am Ende der Klausur eine konsolidierte Strategie vorlag. Die besprochenen Änderungen wurden im vorliegenden Planungsbericht Klimastrategie Nidwalden vom 3. Februar 2026 umgesetzt.

2 Erwägungen

Die Klimastrategie bildet das Fundament für die zur Erreichung der Klimaziele erforderlichen Massnahmen. Dem Landrat wird mittels vorliegendem Planungsbericht aufgezeigt, in welchen Sektoren mit den aufgeführten Handlungsfeldern und ihren Leitsätzen das in Art. 21 der Kantonsverfassung festgelegte Ziel von Netto-Null erreicht werden soll.

Zu den Details wird auf den Planungsbericht Klimastrategie Nidwalden vom 3. Februar 2026 verwiesen.

Beschluss

1. Der Planungsbericht Klimastrategie Nidwalden vom 3. Februar 2026 wird zuhanden des Landrats verabschiedet.
2. Dem Landrat wird beantragt, zum Planungsbericht Klimastrategie Nidwalden vom 3. Februar 2026 zustimmend Stellung zu nehmen.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Landratssekretariat (elektronisch)
- alle Direktionen (elektronisch)
- Amt für Umwelt und Energie (elektronisch)

REGIERUNGSRAT NIDWALDEN

Landschreiber Armin Eberli

